Der Harfner von heute

Autor(en): **Fixlein, Quintus**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **44 (1918)**

Heft 7: **Fastnachtsnummer**

PDF erstellt am: **07.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-451122

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Einen Tag später.

„Kleine, denk' Dir die Frechheit! Alles ist erlogen! Er ist eine Frau! Ist für das gleiche Wahlrecht! Und bringt anderthalb Millionen Broschüren mit nach der Schweiz — zur Aufklärung über den amerikanischen Charakter! Also lauter Indianergeschichten und Stoffe zu Cowboy-Silms. Ach, ich freue mich wahnsinnig! Es geht doch nichts über Propaganda!"

* * *

Zwei Tage später.

„Ach, liebe Kleine, es ist schrecklich! Wenn man sich nicht mehr auf die Zeitungsnachrichten verlassen kann — woran soll man da noch glauben!.... Sie ist kein Er — und Er ist keine Sie — sondern — doch ein Er. Aber ein ganz gewöhnlicher! Ein Pantoffelheld! Seine eigene Behörde hat's gesagt. Seine Frau schickt ihn herüber; sie will, daß er die Frauen vom amerikanischen Standpunkt aus untersucht.

Ja, aber nun denk' Dir, Kleine, wenn er zu mir kommt? Wenn er mich vornimmt!?!.... Wenn er merkt, daß ich ein Zwitter bin .... ein klassischer Zwitter....! Ein Seelenzwitter....! Ein Propagandazwitter....! Der alles schön findet, wenn's schön ist — ob's von Osten kommt oder Westen...! Von Norden oder Süden...! Früher hatte ich mich noch herausreden können, ich sei neutral! Aber heutzutage!.... Welcher anständige Mensch ist denn überhaupt noch neutral?....!

Es küßt Dich Deine... nein, meinen Namen schreib' ich nicht drunter.... das ist zu gefährlich.... also es küßt Dich Deine X. Y. Z."

Der Harfner von heute

Wer nie sein Brot mit Karten aß,
Wer nie die kohlenlosen Tage
In seiner Bude frierend saß,
Der kennt euch nicht, kriegführende Mächte!

Laßt Korn und Kohle nicht mehr 'rein,
Ihr laßt Neutrale hungrig werden.
Füllt uns dafür mit Schmeichelei'n.
Bald könnt ihr uns — gestohlen werden.

Derselbe.

An den Grenzen will ich stehen,
Stark und wachsam will ich sein.
Dem Schieberpack zum Wohlergehen
Setz' ich Geld und Leben ein.

Hamster wird sich glücklich scheinen,
Steht vor ihm mein Bild vergrämt;
Keine Träne wird er weinen,
Denn der ist zu ausgeschämt.

Quintus Siglein

Hotels | Theater & Konzerte | Cafés

Rendezvous der vornehmen Gesellschaft! Eigene Konditorei!

Grand Café Odeon

B. May & Sohn.

Nach Schluss der Theater: Reichhaltig kaltes Buffet! Exquisite Weine.

HÖNGG am Wasser

„LIMMATHOF"

Haus I. Ranges — Telephon 3936

SPEZIALITÄT:

Fische und Poulets

Grosser schattiger Garten u. Terrasse

Schönste Erholungsstätte Zürichs

FRITZ SCHÜEPP, zum Limmathof. 1679

HÖNGG bei Zürich

Neuheit!

Amerikan. Sicherheits-Rasiermesser, Fasson Gillette, garantiert, unmöglich sich zu schneiden, rasiert m. äusserster Feinheit, stark versilbert, mit sechs Schneiden Fr. 4.75, I. Qual. Fr. 5.95, mit 12 Schneiden Fr. 6.50, Luxus 8.—. Mulcuto Fr. 4.50. Globe-Trotter mit zwei Klingen Fr. 10. Echte Gillette, Apollo, Auto-Strop, mit 24 Schneiden Fr. 25.—. Auswechselbare Klingen v. 40 Rp. Reparaturen u. Schleifen aller Art. Kataloge gratis. **Louis Ischy, Fabrikant, Payerne.** 1633

BASEL

„Zum Greifen" Greifengasse Basel

Altrenommiertes Bierlokal

Prima Küche | Grosse Räume für Vereine und Familienfeste | Gute Weine

1652 Besitzer: EMIL HUG

5er Brissago 5er

Polus Mignon solange frei zu Fr. 36.— p. Tausend (Minimum tausend Stück) offeriert:

EMIL MEIER-FISCH, Winterthur.

Suchst du Verbindung in Stadt und Land.
So mach' zunächst deine Ware bekannt,
Das beste hiezu wird sein in der Tat
Im bekannten „Nebelspalter" ein Inserat.

Tof

Beste Handseife

Ueberall zu haben!

Frauen- u. Männerleiden

jeder Art behandelt diskret. — Langjähr. Erfahrung. Dr. med. H. Andrae, Arzt, Herisau, Wiesental 462 N, unweit Bahnhof. Sprechstunden täglich v. 9—3 Uhr, Sonntags 9-1 Uhr. Anfrag. mit Retourmarke erbeten.

BERN

Besuchen Sie in BERN die

Crèmerie und Restaurant

Münzgraben 1789

vis-à-vis Bellevue-Palais

Sommersprossen

Leberflecken, Säuren und Mitesser verschwinden b. Gebrauch der Alpenblüten-Crème Marke „Edelweiss" Fr. 3.—. Garantie! 1778

Vers. diskret d. **Fr. Gautschi,** Pestalozzihaus, **Brugg** (Aargau).

Frau Wilh. Fehr-Stolz

vis-à-vis dem Bahnhof :: Telephon Nr. 3.37 ::

HERISAU

Versand des altbekannten, vorzüglichen Haarstärkers

Preis per Flasche Fr. 2.50

TAMARIN

Einzelnummern des „Nebelspalter" zu 30 Cts.

in Buchhandlungen, Kiosks und bei den Strassenverkäufern zu beziehen!